

HV Vallendar verpflichtet Jan Waldgenbach - Neuanfang in der Regionalliga

Die Handballvereine HV Vallendar und HB Mülheim-Urmitz starten in der neuen Regionalliga-Saison 2024/2025 mit Neuzugängen und frischem Training.

Die bevorstehende Saison 2024/2025 bringt einige Veränderungen für den Handballsport in der Region Rheinland-Pfalz/Saar mit sich. Mit dem Wechsel von der Handball-Oberliga zur Regionalliga wird auch das Niveau der Wettbewerbe angehoben, bleibt jedoch in der vierthöchsten Spielklasse.

Ein Blick auf die Teams

Sowohl der HV Vallendar als auch der HB Mülheim-Urmitz sind stark in die Vorbereitungsphase gestartet. „Wir sind bereits am Ende der zweiten Trainingswoche“, berichtet der Trainer von HB Mülheim-Urmitz, Hilmar Bjarnason. Die ersten Einheiten konzentrierten sich stark auf Ausdauertraining, auch wenn Ablenkungen durch Urlaubsabwesenheiten spürbar sind. „Es ist ein ständiges Kommen und Gehen“, fügt er hinzu.

Neuzugänge und Umstrukturierungen

Für den HV Vallendar ist in dieser Saison ein erheblicher Umbruch zu verzeichnen. Trainer Veit Waldgenbach steht vor der Herausforderung, gleich sechs neue Spieler zu integrieren, darunter Jan Waldgenbach, der von der MT Melsungen kommt. Solche Neuzugänge mit Bundesliga-Erfahrung können die Dynamik und Leistung des Teams in der Regionalliga erheblich

steigern.

Bedeutung für die Community

Der Aufstieg zur Regionalliga hat nicht nur sportliche, sondern auch soziale Dimensionen. Die Teams sind ein wichtiger Bestandteil der lokalen Gemeinschaft in Vallendar und Mülheim-Urmitz. Die Fans können sich auf spannende Spiele freuen, die den Zusammenhalt und die Begeisterung in der Region fördern. Solche Ereignisse stärken nicht nur den Teamgeist, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl.

Ausblick auf die kommende Saison

Die kommende Spielzeit verspricht, eine aufregende Herausforderung für die beiden Teams zu werden. Die Coaches sind gefordert, das Beste aus ihren Spielern herauszuholen und die Neuzugänge schnell zu integrieren, um die Chancen auf eine erfolgreiche Saison zu maximieren. „Es ist ein lockerer Aufgalopp“, beschreibt Vallendars Coach die ersten Monate der Vorbereitung, die für die Mannschaft entscheidend sein werden.

Insgesamt steht die Region vor einer spannenden Zeit im Handballsport, die sowohl für die Spieler als auch für die Fans neue Möglichkeiten und Herausforderungen bereithält. Der Fokus liegt nun darauf, die kommende Saison optimal vorzubereiten und die Teams erfolgreich durch die Regionalliga zu führen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de